Atlantis Int. Worldcongress in Zurich, from October, 3th to 5th 2025 Vision of the New Century - Eine Zeit der Umbrüche und Durchbrüche

Vortrag I: Grosser Saal – Freitag den 03.10.2025 von 14.30 - 16.00 Uhr Vortrag II: Grosser Saal – Sonntag den 5.10.2015 von 13.30 - 15.00 Uhr

Referent - Speaker



Nicolas Flessa

Nicolas Flessa studierte Ägyptologie, Klassische Archäologie und Religionswissenschaft in München und Wien. Nach der Veröffentlichung eines magischen Handbuchs zum Schutz des Pharao vor den "Seuchen des Jahres" begann er, die Wurzeln der Astrologie im alten Ägypten zu erforschen. Heute wendet er viele seiner Entdeckungen erfolgreich bei der Persönlichkeitsberatung von Menschen an.

Vortrag I: Das Erbe der Dekane: Ägyptische Astrologie und der Tierkreis von Dendera

Der Ägyptologe und Religionswissenschaftler Nicolas Flessa führt zurück zu den Wurzeln der westlichen Astrologie – und noch weiter. Ausgehend von den sogenannten Dekanen, jenen mythisch aufgeladenen Sternbildern des altägyptischen Nachthimmels, beleuchtet der Vortrag die Frage, welche Rolle Ägypten tatsächlich bei der Entstehung des Horoskops spielte. Anhand archäologischer Quellen – von den Pyramidentexten bis hin zum berühmten Tierkreis von Dendera – wird gezeigt, wie tief das astrologische Denken in der religiösen und wissenschaftlichen Kultur des pharaonischen Ägypten verankert war. Ein aktueller Forschungsüberblick rückt ein kulturelles Erbe in den Fokus, das in der Geschichte und Praxis der Astrologie lange unterschätzt wurde.

Vortrag II: Der König und die Ägypter: Die Geburt des Horoskops im Land der Pharaonen

In der Antike beriefen sich alle großen Astrologen – von Ptolemaios bis Firmicus – auf eine ehrwürdige ägyptische Tradition. Doch wer waren diese ersten ägyptischen Astrologen wirklich? Und was verraten uns Papyri, Tempelinschriften und mittelalterliche Manuskripte über die "Urväter" der Astrologie? In diesem Vortrag geht der Ägyptologe und Religionswissenschaftler Nicolas Flessa der Frage nach, ob die Berufung auf Ägypten nur ein rhetorisches Prestige-Argument war – oder ob tatsächlich ein astronomisch-astrologisches Wissen am Nil entstand, das die Grundlagen der heutigen Astrologie entscheidend prägte. Eine Spurensuche zwischen Geschichte, Legende und wissenschaftlicher Detektivarbeit.

Website: cosmic-profiling.com